

Universität Wien

Fakultät für Mathematik

Maria Charina und Stefan Haller

DAUER: 60 Minuten

Zur Verfügung gestellt von:

Maria Charina und Stefan Haller

PR StEOP Einführung in die Mathematik, WiSe 2018/19

LV-Nr.: 250032

Fakultät für Mathematik, Universität Wien

Danke!

STEOP: Modulprüfung - Einführung in die Mathematik

1. Termin am 17.12.2018, 9:45-11:15Uhr in HS 1, HS 4 und HS 14

Prüfungseinsicht: 19.12.2018, 16:00-17:00Uhr im HS 13

Nachname: Vorname:

Matrikelnummer: Studienkennzahl:

1. Antritt

2. Antritt

3. Antritt

4. Antritt

Sie können maximal 40 Punkte erreichen. Mit mindestens 20 Punkten ist die Prüfung bestanden.

1	2	3	4	5	6	Σ	Note

Notenskala:

Note	5	4	3	2	1
Punkte	< 20	20 – 24	25 – 29	30 – 34	≥ 35

Aufgabe 1: (7 Punkte)

(i) Definieren Sie den Begriff *Surjektivität* für eine Abbildung $f : A \rightarrow B$.

(ii) Zeigen oder widerlegen Sie: Die Abbildung $g : (0, \infty) \rightarrow \mathbb{R}$, $g(x) = -\frac{1}{x} + 2$ ist injektiv.

(i) Eine Abbildung $f : A \rightarrow B$ heißt surjektiv, wenn

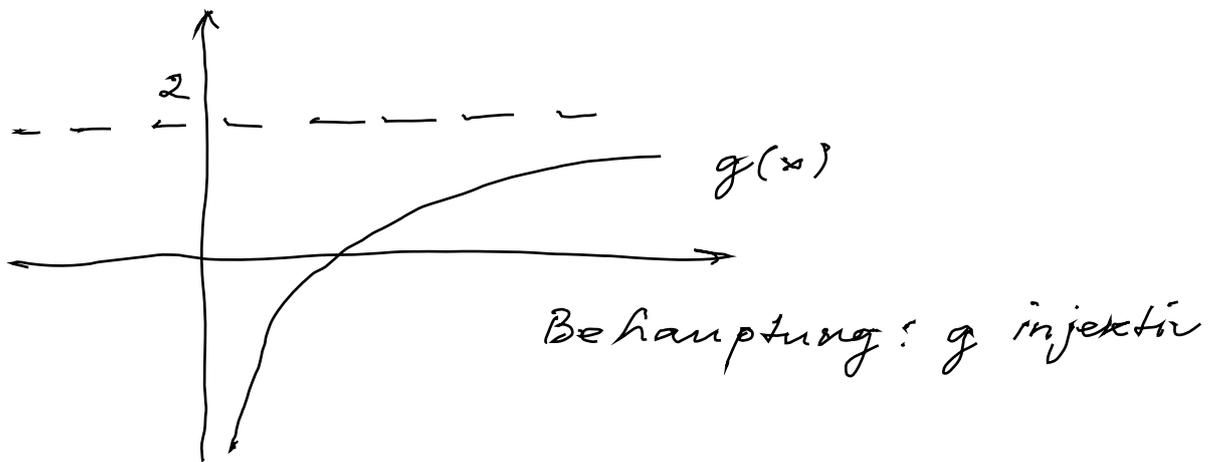
$$\forall b \in B \exists a \in A : f(a) = b$$

(ii) z.z.: g ist injektiv

Beweis:

$$\forall x_1, x_2 \in (0, \infty) : g(x_1) = -\frac{1}{x_1} + 2 = g(x_2) = -\frac{1}{x_2} + 2 \Rightarrow -\frac{1}{x_1} = -\frac{1}{x_2} \Rightarrow x_1 = x_2$$

□



Aufgabe 2: (8 Punkte)

Beweisen Sie **mittels vollständiger Induktion**: Für alle $n \in \mathbb{N}$, $n \geq 1$, ist $n^2 + n$ gerade.

Beweis:

I.A.: für $n = 1$ gilt $1^2 + 1 = 2$ ist gerade.

I.V.: Es gelte (für ein $n \geq 1$) $n^2 + n$ gerade.

I.S.: z.z: $(n + 1)^2 + (n + 1)$ ist gerade.

Es gilt

$$(n + 1)^2 + (n + 1) = n^2 + 2n + 1 + n + 1 = n^2 + n + 2(n + 1).$$

Da $2(n + 1)$ gerade ist und nach I.V. $n^2 + n$ auch gerade ist, folgt, dass $(n + 1)^2 + (n + 1)$ gerade ist.

□

Aufgabe 3: (7 Punkte)

Ergänzen Sie die folgende Tabelle und geben Sie die entsprechenden Rechenschritte an.

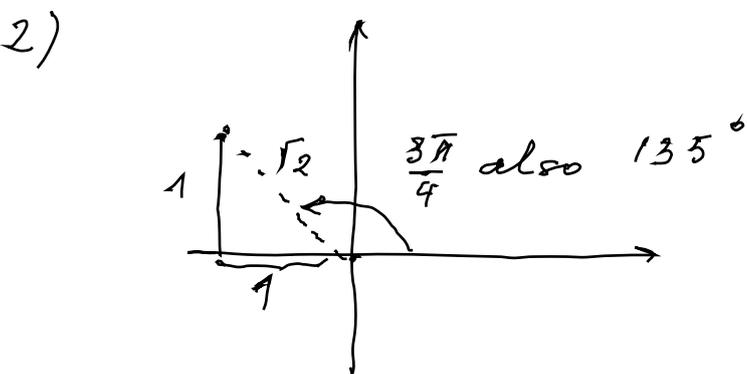
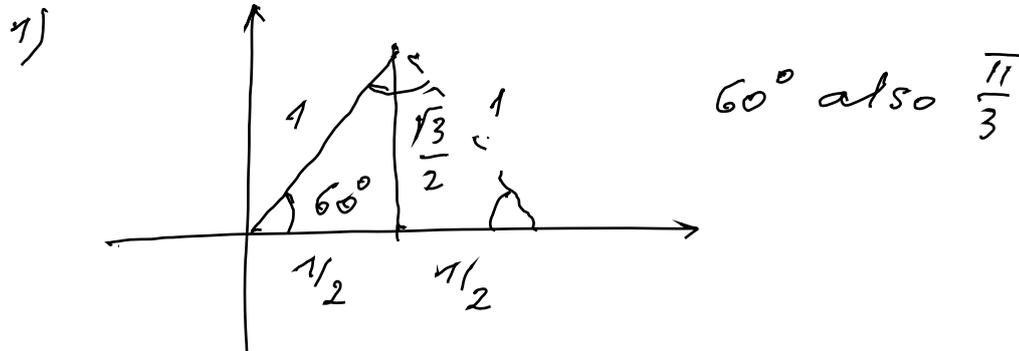
z	\bar{z}	$\frac{1}{z}$	$ z $	$0 \leq \phi = \arg(z) < 2\pi$
$e^{\frac{\pi}{3}i}$	$e^{\frac{5\pi}{3}i}$	$\frac{1}{2} - \frac{\sqrt{3}}{2}i$	1	$\frac{\pi}{3}$
$-1 + i$	$-1 - i$	$\frac{1}{\sqrt{2}}e^{\frac{5\pi}{4}i}$	$\sqrt{2}$	$\frac{3\pi}{4}$

1) $\frac{1}{z} = e^{-\frac{\pi}{3}i} \Rightarrow z = e^{\frac{\pi}{3}i} = \frac{1}{2} + \frac{\sqrt{3}}{2}i \Rightarrow |z| = 1, \bar{z} = e^{-\frac{\pi}{3}i} = e^{\frac{5\pi}{3}i} = \frac{1}{2} - \frac{\sqrt{3}}{2}i$

oder

$$\frac{1}{z} = \frac{1}{2} - \frac{\sqrt{3}}{2}i \Leftrightarrow z = \frac{1}{\frac{1}{2} - \frac{\sqrt{3}}{2}i} \cdot \frac{\frac{1}{2} + \frac{\sqrt{3}}{2}i}{\frac{1}{2} + \frac{\sqrt{3}}{2}i} = \dots = \frac{1}{2} + \frac{\sqrt{3}}{2}i$$

2) $z = \sqrt{2}e^{\frac{3\pi}{4}i} = -1 + i \Rightarrow \bar{z} = -1 - i, \frac{1}{z} = \frac{1}{\sqrt{2}}e^{\frac{5\pi}{4}i} = -\frac{1}{2} - \frac{1}{2}i$



Aufgabe 4: (8 Punkte)

(i) Bestimmen Sie $f \circ g$ für die Funktionen

$$f : \mathbb{R} \rightarrow [1, \infty), f(x) = x^2 + 1 \quad \text{und} \quad g : [1, \infty) \rightarrow \mathbb{R}, g(x) = \sqrt{x-1},$$

falls diese Abbildung $f \circ g$ existiert.

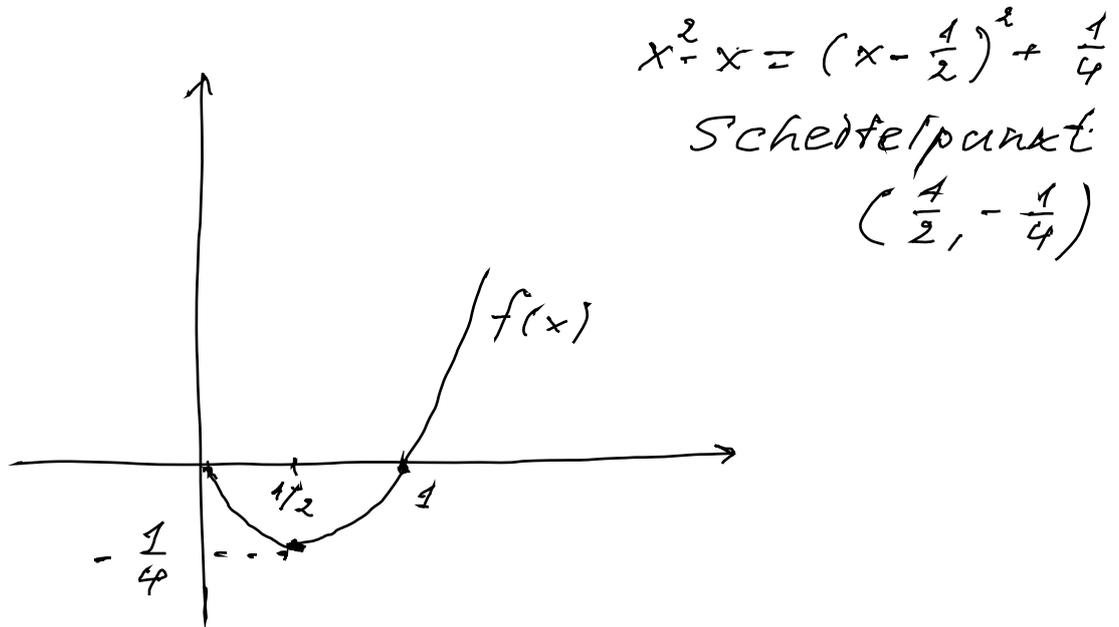
(ii) Bestimmen Sie die Umkehrabbildung (falls diese existiert) von $f : [0, \infty) \rightarrow [-1, \infty), f(x) = x^2 - x$.

Geben Sie die entsprechenden Definitions- und Zielbereiche an oder begründen Sie, warum die Abbildung in (i) oder in (ii) nicht existiert.

(i)

$$f \circ g : [1, \infty) \rightarrow [1, \infty), \quad (f \circ g)(x) = f(g(x)) = f(\sqrt{x-1}) = x.$$

(ii) Die Abbildung f ist nicht surjektiv (z.B. $y = -1$ ist außerhalb des Wertebereichs) oder nicht injektiv (z.B. $f(0) = f(1) \wedge x_1 = 0 \neq x_2 = 1$) \Rightarrow Umkehrabbildung existiert nicht (ist nicht definiert).



Aufgabe 5: (5 Punkte)

Für $p = q = 1$ (wahr) und $r = 0$ (falsch) bestimmen Sie den Wahrheitswert von

$$((p \Rightarrow q) \vee (q \Leftrightarrow \neg r)) \underline{\vee} r = 1.$$

da

$$1 \Rightarrow 1 \text{ wahr}$$

$$1 \Leftrightarrow \neg 0 \text{ wahr}$$

$$1 \vee 1 \text{ wahr}$$

$$1 \underline{\vee} 0 \text{ wahr}$$

Aufgabe 6: (5 Punkte)

Kreuzen Sie jeweils nur eine Antwort an. Jede richtige Antwort wird mit +1 Punkt und jede falsche Antwort mit -1 Punkt bewertet. Ist die so erhaltene Gesamtpunktzahl negativ, runden wir sie auf 0 auf.

(a) Für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt $\prod_{k=0}^{n-1} 4^{3k+2} = \prod_{k=1}^n 4^{3k-1}$.

Wahr

Falsch

(b) Welche der folgenden Aussagen ist wahr für beliebige Mengen A und B ?

$A \subseteq B \Rightarrow (A \cap B) \setminus B = A$.

$A \subseteq B \Rightarrow (A \cap B) \setminus B = \emptyset$.

(c) Für jede Menge M definiert \subseteq eine Totalordnung auf $\mathcal{P}(M)$.

Wahr

Falsch

(d) Wurde mit 1 bewertet, wegen missverständlicher Angabe.

(e) Die Inverse von $\bar{7}$ im (\mathbb{Z}_{15}, \cdot) ist

$\overline{-2}$

$\bar{5}$